



12.03.–09.05.10
Kultur- und Bildungszentrum Sebastian Haffner
Prenzlauer Allee 227/228, 10405 Berlin
U2 Senefelder Platz, Tram 2
Samstag–Donnerstag 10–18 Uhr
Eine Ausstellung über die Suche nach der idealen
Form politischer Partizipation

In den verfallenen Häusern des Prenzlauer Berg und angrenzender Ostberliner Stadtbezirke finden in den 80er Jahren junge Menschen aus der ganzen DDR zueinander, die etwas gemeinsam haben:

Ihr wacher Geist führt sie an die fest gemauerten Ränder eines maroden Systems, auf das täglich ein neuer Anstrich Staatsideologie aufgetragen wird. Doch bis in die Köpfe der jungen Leute gelangen die Maler mit ihren Pinseln nicht. Dort entwickeln sich eigene Ideen:

Verantwortungsbewusst Frieden gestalten!

Rohstoffe umweltschonend verarbeiten!

Eine kindgerechte Erziehung fördern!

Die Menschen- und Bürgerrechte achten!

Aus den Querdenkern werden politisch Handelnde. In Privatwohnungen und Räumen der evangelischen Kirche gründen sie Initiativgruppen, die im Rahmen der Friedlichen Revolution von 1989 zu neuen Bürgerbewegungen und Parteien heranwachsen, die wiederum eine Idee gemeinsam haben:

Das Land, in dem wir leben, regieren wir jetzt mit!

Führungen durch die Ausstellung unter 0174 952 99 64

Titelfoto: Harald Hauswald Quelle: Robert-Havemann-Gesellschaft Gestaltung: Büro Otto Sauhaus